**Anmeldung zur Beratung und Schweigepflichtentbindung**

Datum:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Personalien KlientIn**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name |  | Vorname |  |
| Adresse |  | PLZ / Ort |  |
| Telefon: |  | Mobil |  |
| Email: |  |  |  |

**Anmeldende Institution**

|  |  |
| --- | --- |
| Sozialdienst / Institution |  |
| SozialarbeiterIn / Bezugsperson |  |
| Telefon: |  |
| Email: |  |

**Anlass der Zuweisung**

|  |
| --- |
|  |
|  |
|  |
|  |

**Erwartung an die Beratung / Auftrag**

|  |
| --- |
|  |
|  |
|  |
|  |

**Schweigepflichtentbindung**

* Mit meiner Unterschrift entbinde ich hiermit die Fachmitarbeitenden des Blauen Kreuzes und der zuweisenden Institution gegenseitig von der beruflichen Schweigepflicht.
* Diese Entbindungserklärung ist für die gesamten Beratungsphase bis zu deren Abschluss gültig.
* Diese Entbindungserklärung kann durch die Klientin schriftlich zurückgenommen werden.

KlientIn

|  |  |
| --- | --- |
| Datum | Unterschrift |

SozialarbeiterIn / Bezugsperson

|  |  |
| --- | --- |
| Datum | Unterschrift |

**Weiteres Vorgehen**

Bitte schicken Sie das von beiden Parteien unterschriebene Formular per Post oder elektronisch an die zuständige Fachstelle des Blauen Kreuzes:

|  |  |
| --- | --- |
| Bern: | Fachstelle für Alkohol- und Suchtprobleme, Zeughausgasse 39, 3011 Bern |
|  | [fs.bern@blaueskreuzbern.ch](mailto:fs.bern@blaueskreuzbern.ch) |
| Biel: | Fachstelle für Alkohol- und Suchtprobleme, Bahnhofplatz 2c, 2502 Biel |
|  | [fs.biel@blaueskreuzbern.ch](mailto:fs.biel@blaueskreuzbern.ch) |
| Langenthal: | Fachstelle für Alkohol- und Suchtprobleme, Ringstrasse 36, 4900 Langenthal |
|  | [fs.langenthal@blaueskreuzbern.ch](mailto:fs.langenthal@blaueskreuzbern.ch) |
| Thun: | Fachstelle für Alkohol- und Suchtprobleme, Kasernenstr. 17, 3600 Thun |
|  | [fs.thun@blaueskreuzbern.ch](mailto:fs.thun@blaueskreuzbern.ch) |

* Das Blaue Kreuz vereinbart daraufhin mit der Klientin einen ersten Termin.
* Das Blaue Kreuz gibt dem Sozialdienst / der Institution eine Rückmeldung nach der ersten Abklärungsphase bezüglich dem weiteren Vorgehen.
* Sollte der/die Klientin nicht zu den vereinbarten Terminen erscheinen erfolgt umgehend eine Rückmeldung an den Sozialdienst / die Institution.
* Auf Wunsch erhält der Sozialdienst / die Institution nach erfolgreicher Beratung oder bei Abbruch der Beratung eine Rückmeldung zum Beratungsverlauf.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte jederzeit an die zuständige Fachstelle, wir sind gerne für Sie da.